

Skomer Island – Sturmtaucher satt!
Birdingtours-Reise vom 20.6. bis 26.6.2026

Teilnehmer: 7

Reiseleiter: Luc De Brabant

Unterkunft:

Hotel Mariners in Haverfordwest

Tag 1: Ankunft und fahrt Richtung Haverfordwest

Nach der ersten Begrüßung am Flughafen geht es umgehend weiter von Cardiff nach Haverfordwest, wo wir abends beim Diner unsere Kennenlernrunde weiterführen. Das Hotel Mariners wird in den nächsten Tagen unser Ausgangspunkt für alle Erkundungen.

Tag 2: Skomer

Heute steht der erste Besuch auf Skomer an. Die Wettervorhersage ist fast zu gut. Eine kleine Hitzewelle wird für die Woche angesagt.

Maximal 250 Besucher pro Tag dürfen die ca. 300 Hektar große Insel besuchen. Die Gruppen kommen zeitversetzt auf die Insel, wodurch es stets gute Beobachtungsmöglichkeiten gibt.

Die Schätzungen bzw. Zählungen ergeben folgenden Zahlen: über 52.000 Papageitaucher wurden dieses Jahr gezählt, Tendenz steigend, mehrere 100 Trottellummen- und Tordalkpaare, Dreizehenmöwen und Eissturmvögel. Bei den Atlantiksturmtauchern liegt die Schätzzahl bei 350.000 Brutpaaren!! Dazu kommen über 4.000 Heringsmöwenpaare, 200 Silbermöwenpaare und 120 Mantelmöwenpaare.



Brabant)

Papageitaucher (L. De



Tordalk (L. De Brabant)

Tag 3: Carew Castle und Stackpole Head

Heute Vormittag fahren wir Richtung Süden und wollen Carew Castle besuchen.

Auf dem Carew, den Gezeitenfluss, ist bei Flut wenig los. Einige Mehlschwalben sowie Rauchschwalben und Mauersegler jagen über die Wasserflächen.

Weiter südlich wollen wir nachmittags entlang der schroffen Klippenküste von Südwales bis Stackpole Head wandern. In den Klippen entdeckt Sven einen Wanderfalken.



Wanderfalk (L. De Brabant)

Unterwegs sehen wir immer wieder Alpenkrähen die von ihren Küken angebettelt werden.



Alpenkrähen (L. De Brabant)

Zum Abschluss des Tages wandern wir noch kurz bei den Lilly-Ponds, einen See voller blühender Seerosen.

Tag 4: St.-Justinian und St.- Davids

Heute fahren wir etwas nördlicher und wollen den Pembrokeshire Coastal Path (der Küstenwanderweg) bei St.- Justinian erkunden. Wir wandern bis vor die Insel Ramsey, wo wir in einiger Entfernung eine Gruppe Delphine entdecken. Bluthänflinge, Steinschmätzer, Schwarzkehlchen, Alpenkrähen und Dorngrasmücken begleiten uns immer wieder. Danach besuchen wir St-Davids mit ihrer enormen Kathedrale und dem fantastischen Eis... Entlang der Küste fahren wir danach mit immer neuen Zwischenstopps in Nolton Haven (wo wir leider auch dieses Mal nicht die Mehlschwalben in ihren natürlichen Bruthabitat unter überhängenden Felsen finden können), Little Haven und St-Brides. Da das Wetter sehr warm ist sind die Strände leider jetzt auch von vielen Badegästen besetzt...

Wir fahren entlang der Küste wieder in Richtung Süden, vorbei an verschiedenen malerischen kleinen Hafenstädtchen. Eine kleine Kolonie Uferschwalben in der Bucht bei Nolton Haven führen ihre hektischen Flüge vor. Auch Eissturmvögel schweben vorbei.

Tag 5: Skomer und Grassholm Gannetry

Heute steht der 2. Besuch auf Skomer an. Das Wetter ist heute wieder bestens. Da wir uns nun schon ein wenig auskennen gehen wir direkt zu den Klippen bei „The Wyck“, wo es hervorragende Beobachtungen und Gelegenheiten zum Fotografieren gibt.



Heringsmöwe und Papageitaucher (L. De Brabant)

Nach 5 Stunden auf der Insel ist es Zeit, unsere zweite Bootsfahrt des Tages anzutreten. Wir wollen die Basstölpel-Kolonie auf der Insel Grassholm besuchen. Das Wetter ist erneut hervorragend. Mehrere Kegelrobben lassen sich blicken. Auch auf dem Wasser und in der Luft sind während unsere Bootsfahrt größere Anzahlen der verschiedenen Hochseevögel zu sehen.

Wir haben ein Riesenglück und kurz vor der Insel Grassholm sind etliche Basstölpel intensiv am Jagen und zeigen uns ihre beeindruckenden Sturzflüge.





Tag 6: Marloes Beach, Dale, Bootsfahrt zu den Atlantiksturmtaucher

Heute Morgen besuchen wir zuerst Dale wo wir kurz am Gezeitenfluss wandern. Bei Marloes Mere verbringen wir etwas Zeit in der Beobachtungshütte und suchen danach Abkühlung am Strand bei Marloes Beach.

Das sommerliche Wetter treibt uns zum Eiscafé, wo die willkommene Abkühlung sehr geschätzt wird.

Für unser vorgezogenes Abendessen in einem netten Hafenrestaurant fahren wir wieder nach Dale. Heute Abend steht nämlich um 19 Uhr noch unsere abendliche Bootsfahrt auf dem Meer an, mit Beobachtungen aller bereits genannten Hochseevögel.





Atlantiksturmtaucher (L. De Brabant)

Diese abendliche Bootsfahrt bei ruhiger See, bestem Wetter und sehr kooperativen Atlantiksturmtauchern war der krönende Abschluss einer sehr erfolgreichen Beobachtungswoche in bester Gesellschaft in Südwest-Wales.

Es hat Spaß gemacht und ein Dankschön an alle Mitreisenden....

Tag 7: Kenfig Nature Reserve und Rückfahrt nach Cardiff

Heute fahren wir nach dem Auschecken im Hotel zum Flughafen von Cardiff.

Mittags besuchen wir noch das Naturschutzgebiet Kenfig, wo wir auf einem See noch einige Haubentaucher, eine Familie Blässhühner, Höckerschwäne und Kanadagänse zu sehen bekommen.

Danach endet unsere Tour pünktlich am Flughafen von Cardiff.

Luc De Brabant

Juni 2026